Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Hilmar Wäckerle

Stand: 24.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Hilmar Wäckerle

NS-Funktionsträger

* 24. November 1899, # 2. Juli 1941

1913 Eintritt in das Bayerische Kadettenkorps,

1917/18 Angehöriger des 2. Bayerischen Infanterie-Regiments,

1918 Fähnrich,

1919 Eintritt in das Freikorps Weilheim,

anschließend Angehöriger des 2. Bayerischen Schützen-Regiments,

Eintritt in das Freikorps Oberland,

1921 - 1924 Studium der Landwirtschaft an der Technischen Hochschule München,

Diplom-Landwirt,

1922 Eintritt in die NSDAP,

Anfang der 1930er Jahre Gutsverwalter in Kempten,

1.3.1931 Eintritt in die SS,

1.5.1931 erneuter Eintritt in die NSDAP,

SS-Scharführer,

Februar 1932 SS-Truppführer,

August 1932 SS-Sturmführer und Adjutant des 1. Sturmbannes der 29. SS-Standarte,

Februar 1933 SS-Sturmhauptführer,

29.3.1933 Hilfspolizist in Dachau,

April 1933 Kommandant des Konzentrationslagers Dachau,

30.5.1933 zusätzlich Führer der SS-Wachtruppe im Konzentrationslager Dachau,

Juni 1933 nach der Einleitung staatsanwaltschaftlicher Ermittlungen wegen mehrerer Morde im Konzentrationslager Dachau Ablösung als Kommandant durch Heinrich Himmler,

Stabsführer des SS-Abschnittes 10 in Stuttgart,

1.3.1934 SS-Sturmbannführer,

Mai 1934 SS-Kompanieführer in Ellwangen,

Frühjahr 1936 Führung des 1. Sturmbannes der SS-Standarte Germania in Hamburg-Veddel,

September 1936 SS-Obersturmbannführer der SS-Verfügungstruppe,

Mai 1940 Teilnehmer am deutschen Überfall auf die Niederlande,

Mai/ Juni 1940 Führer der Standarte (später Regiment) Westland in der Waffen-SS,

21.8.1940 Standartenführer,

2.7.1941 Tod bei Lwiw (Lemberg).

Quellen und Literatur:

Tuchel, Johannes, Die Kommandanten des Konzentrationslagers Dachau, in: Dachauer Hefte, 10/1994, S. 69 - 90, hier: S. 71 - 73.

GND: [128646314](#)

Empfohlene Zitierweise: Hilmar Wäckerle, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/05502>. Letzter Zugriff am 24.05.2024.